



Eine Reise in den Süden oder eine Wanderung in den Bergen?: Was Schuppenflechte-Patienten wissen sollten, wenn sie in den Urlaub fahren

Medienkontakt:
Julia Heinz

T.: +49 6122 58 3305

Ludwigshafen/Wiesbaden, 17. September 2008 – Dem Herbst- und Winterwetter mit einer Reise in den Süden entfliehen oder die herbstlich gefärbte, sonnendurchflutete Landschaft zu Fuß erkunden? Beides hat mehr Vor- als Nachteile, denn bei Patienten mit Schuppenflechte, auch Psoriasis genannt, ist der positive Einfluss von Sonne und Salzwasser auf die Haut bekannt. Viele Hautärzte raten ihren Patienten, diesen Effekt zu nutzen. Damit der Urlaub ein voller Erfolg wird, sollten diese Patienten jedoch einige Dinge bei der Reisevorbereitung beachten. Mit der neuen Broschüre „Reisen mit Psoriasis“ möchte das Gesundheitsunternehmen Abbott Psoriasis-Patienten helfen die vielen Fragen zu beantworten, die sie sich vor einer Reise stellen. Kompakt und übersichtlich erhält der Leser hier alle Informationen, die er zur Planung einer Reise benötigt – speziell auf seine oder ihre Situation zugeschnitten.

Der Inhalt umfasst allgemeine Fragen wie:

- „Welche Reiseziele eignen sich besonders für Psoriasis-Patienten?“
- „Welche Versicherungen sind sinnvoll?“
- „Wie kann man Stress während der Reise vermeiden?“

Die Broschüre enthält auch Informationen über einen sinnvollen Vorrat an Medikamenten, was es bei Impfungen zu beachten gilt, oder wie man bei der Medikamenteneinnahme bzw. Verabreichung der Medikamente mit der Zeitverschiebung umgeht.

„Die Broschüre ermöglicht es dem Patienten, viele Informationen, die er von seinem Arzt bekommen hat, sowie weitere praktische Tipps zuhause noch einmal in Ruhe durchzulesen, um seine Reise sinnvoll und in Ruhe vorzubereiten“, so Dr. Alexandra Ogilvie von der Hautklinik am Universitätskrankenhaus Erlangen, die an der Broschüre mitgewirkt hat.

Die neue Reisebroschüre kann unter www.abbott-care.de oder beim Abbott-Care Servicetelefon unter der Nummer **0800 - 48 64 72** (Montag bis Freitag von 8.00 bis 20.00 Uhr) kostenlos bestellt werden.

Neue Website für Psoriasispatienten: www.abbott-care.de

Seit kurzem stehen online Informationen über Schuppenflechte unter www.abbott-care.de im Bereich „Schuppenflechte“ zur Verfügung. Interessierte Personen finden hier ein großes Informationsangebot rund um die Psoriasis von der Entstehung über den Krankheitsverlauf bis hin zu aktuellen Behandlungsmöglichkeiten.

Worüber Sie mit Ihrem Arzt vor einer Reise sprechen sollten:

- Welche Medikamente sollen in welcher Menge mitgenommen werden? (mit Sicherheitspuffer für eventuellen Verlust oder Verzögerung der Rückreise)
- Was ist im Fall einer Verschlechterung der Schuppenflechte während des Urlaubs zu tun?
- Lassen Sie sich genau zum Thema Sonnenschutz beraten – denn Sonne tut der Haut zwar gut, aber zuviel Sonne kann den entgegengesetzten Effekt haben. Außerdem können einige Medikamente gegen Psoriasis die Sonnenempfindlichkeit der Haut erhöhen.
- Welche Impfungen und ggf. Malariaprophylaxe sind für Ihr Reiseziel empfohlen? Ist Ihr Impfschutz ausreichend? Weitere Informationen zu Reiseimpfungen finden Sie z.B. auch unter www.fit-for-travel.de.
- Bei Zeitverschiebung: Wie erfolgt die Anpassung der Medikamenteneinnahme an die neue Zeit?

Über Psoriasis

Psoriasis ist eine chronisch-entzündliche Autoimmunerkrankung, die eine beschleunigte Vermehrung von Hautzellen bewirkt, was zu verdickten, schuppigen Hauterhebungen führt. Bei der häufigsten Form der Psoriasis bilden sich gerötete, erhabene Hautareale, so genannte Plaques, die mit silbrigweißen Schuppen bedeckt sind und jucken oder brennen können. Die Plaque-Psoriasis tritt am häufigsten auf der Kopfhaut, den Knien und Ellenbogen, dem unteren Rücken und an Händen und Füßen auf. Prinzipiell kann jedoch die gesamte Haut betroffen sein, ebenso die Finger- und Fußnägel.

Psoriasis kann in jedem Alter auftreten, wird jedoch meist erstmals zwischen dem 15. und 35. Lebensjahr beobachtet. Weltweit sind schätzungsweise 125 Millionen Menschen von der Erkrankung betroffen, in Deutschland sind es etwa 2 Millionen Menschen, wobei ungefähr 25 % an einer mittelschweren oder schweren Form der Psoriasis leiden. Die Schwere der Erkrankung variiert individuell. Schwere Psoriasis ist mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen verbunden. Psoriasis kann darüber hinaus zur sozialen Isolation und zu einem geringen Selbstbewusstsein führen.

Über Abbott

Abbott ist ein breit aufgestelltes, weltweit tätiges Gesundheitsunternehmen, das sich auf die Erforschung, Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von Arzneimitteln und medizinischer Produkte einschließlich Ernährung, Medizintechnik und Diagnostika konzentriert. Das Unternehmen beschäftigt derzeit über 72.000 Mitarbeiter und vertreibt seine Produkte in mehr als 130 Ländern. In Deutschland ist Abbott mit mehr als 4.100 Mitarbeitern an seinem Hauptsitz in Wiesbaden sowie den Standorten in Ludwigshafen, Wetzlar, Rangendingen und Ettlingen vertreten.

Mehr zu Abbott finden Sie im Internet unter www.abbott.de und www.abbott.com.

Weitere Informationen bei:

Julia Heinz

Abbott Deutschland
Max-Planck-Ring 2
65205 Wiesbaden-Delkenheim

T: 06122 – 58-3305

F: 06122 – 58-1220

Email: julia.heinz@abbott.com